



AMA
AgrarMarkt Austria

K-Ö
Gemäß des § 3 Abs. 1 des AMA-Gesetzes 1992 (BGBl. Nr. 376/1992 i. d. g. F.)
Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680 und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

www.ama.at



Marktbericht

GETREIDE UND ÖLSAATEN | März 2023

03. AUSGABE 2023

Marktübersicht
Markt Österreich
Preisbericht Österreich
Markt und Preise International

I N H A L T

I.....	MARKTÜBERSICHT	3
II.....	MARKT ÖSTERREICH.....	5
	A) Getreide – Marktleistung	5
	B) Lagerbestände	5
	C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen	6
	D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke	7
	E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie.....	7
III	PREISE ÖSTERREICH	8
	F) Börsennotierungen Wien und Wels	8
	G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau	9
	H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten	10
	I) Düngemittel.....	12
IV	GRAFIKEN ÖSTERREICH	13
	J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais	13
	K) Gesamtmarktleistung Österreich	14
V	MARKT UND PREISE INTERNATIONAL	15
	L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	15
	M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	16
	N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27	17
	O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27	17
	P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2022/23	18
	Q) Wöchentliche Marktpreise.....	19
	R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide	20
	S) Getreidebörse Bologna	20
	T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London	21
	U) Exportpreise – Französisches Getreide.....	21
	V) Terminnotierungen für Weizen.....	22
	W) Terminnotierungen für Mais	22
	X) Terminnotierungen für Raps	22
	Y) Ölsaaten und Futtermittel.....	23
	Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU.....	24
VI.....	GRAFIKEN INTERNATIONAL	25
	AA) Internationale Getreidenotierungen	25

I MARKTÜBERSICHT

Importdruck von den Lieferungen aus der Ukraine in die EU

Der Importdruck von Lieferungen aus der Ukraine in die EU wirken am EU-Kassamarkt ebenfalls preisdrückend. Von 01.07.2022 bis 27.03.2023 wurden 4.319.373 t Weichweizen aus der Ukraine in die EU importiert (Von 01.07.2021 bis 27.03.2022: 346.383 t). 64,8% der gesamten EU- Weichweizenimporte stammen somit 2022/2023 aus der Ukraine. Das heißt die Weichweizenimporte aus der Ukraine haben sich um das Zwölfwache erhöht. Die Europäische Kommission beschloss beim Verwaltungsausschuss Ackerkulturen am 30.03.2023 eine Sofortmaßnahme zur Unterstützung des Getreide- und Ölsaatensektors in Bulgarien, Polen und Rumänien aufgrund des Preisdrucks durch die Importe aus der Ukraine.

Kurzer Höhenflug der Weizenpreise in Paris

Der Pariser Weizenkurs landete am 23.03.2023 auf seinem Jahrestief von 245 EUR/t. Die Äußerungen Putins die Exporte Russlands am Weltmarkt zu „beschränken“ führten zu einer kurzen Aufwärtsbewegung bis 266,75 EUR/t am 27.03.2023. Danach folgte wieder eine Beruhigung der Märkte durch die gute internationale Weizenversorgung und z.T. gute Aussichten (z.B. in Russland) auf die kommende Ernte auf der Nordhalbkugel. Der aktuelle Preis in Paris liegt bei 254 EUR/t (Schlusskurs, 05.04.2023).

Zögerlicher Vegetationsstart der Getreidebestände in Österreich

Die Wintergetreidebestände in Österreich begannen an den wenigen warmen Tagen im März zögerlich mit dem Wachstum (größtenteils in der Phase der Bestockung), jedoch fielen die Regenfälle Ende März mäßig aus und zudem traten im Monat März insgesamt zu wenig warme Tage auf für einen zügigen Vegetationsstart. Bis dato sind keine nennenswerten Auswinterungsschäden bekannt. Die Weizenpreise am heimischen Kassamarkt liegen mit aktuell 277,50 EUR/t (Qualitätsweizen, Börse Wien, 29.03.2023) auf dem niedrigsten Niveau seit Kriegsbeginn und sind sogar unter das Vorkriegsniveau (-30,6 % zur KW 13/2022). Im Monatsvergleich (Mittel März 2023 vs. Februar 2023) verlor Qualitätsweizen mit -3,1% geringfügig. Grund für den Preisrückgang ist v.a. der Rückgang der internationalen Weizennotierungen durch die Fortsetzung des Exportabkommens für ukrainische Schwarzmeeresexporte.

Maispreise unter Druck

Der heimische Futtermaispreis liegt mit 225 EUR/t um 35,7 % unter dem Vorjahresniveau. Aus Monatssicht gab es im März einen Rückgang um 8,6%. Die Maisläger des heimischen Getreidehandels sowie der Verarbeiter sind um 7% besser gefüllt als vor einem Jahr. Importdruck von Lieferungen aus der Ukraine in die EU wirken am EU-Kassamarkt ebenfalls preisdrückend. Von

01.07.2022 bis 27.03.2023 wurden 10.699.829 t Mais aus der Ukraine in die EU importiert (Von 01.07.2021 bis 27.03.2022: 6.607.662 t). 52,5% der gesamten EU-Maisimporte stammen somit 2022/2023 aus der Ukraine. Von 01.07.2022 bis 27.03.2023 wurden 770.763 t Gerste aus der Ukraine in die EU importiert (Von 01.07.2021 bis 27.03.2022: 55.207 t). 46,4% der gesamten EU-Gerstenimporte stammen somit 2022/2023 aus der Ukraine.

Rapspreis nahe Zweijahrestief

Der aktuelle Pariser Rapspreis liegt mit 453 EUR/t (5.4.2023) geringfügig über dem Zweijahrestief von 430,50 EUR/t am 22.3.2023. Zudem sank der Pariser Rapspreis seit dem Allzeithoch 20.04.2022 (1.040 EUR/t) um mehr als die Hälfte. Importierter Sojaschrot (GVO, 44% Rohprotein) verlor im März 40 EUR/t zum Mehrmonatshoch am 22.2.2023 und liegt aktuell bei 575 EUR/t (29.3.2023, Produktenbörse Wien). Trockenheit in Argentinien stützte die Sojakurse durch Befürchtung einer geringeren Ernte und Verfügbarkeit für den Weltmarkt.

II MARKT ÖSTERREICH

A) Getreide – Marktleistung

Zeitraum 07/2022 – 02/2023

Aus der Getreideernte 2022 liegt für diverse Getreidearten auf Grund der erfassten Getreidemeldungen folgende vorläufige Marktleistung vor:

Mengen in t im Wirtschaftsjahr	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	88.329	76.262	10.067	8.499
Weichweizen	850.499	922.329	137.052	128.258
Dinkel	52.888	42.244	36.661	20.296
Roggen	90.510	77.139	21.935	13.473
Gerste	194.863	259.184	12.487	14.662
Hafer	33.307	35.794	14.481	15.501
Mais	838.250	1.011.952	60.607	69.870
Triticale	72.212	93.579	12.266	10.708
Gesamt	2.220.857	2.518.482	305.556	281.267

Quelle: AMA
 Stand per 05.04.2023 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

B) Lagerbestände

per 28.02.2023 – Getreide

Gesamt Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	74.207	58.627	8.411	6.185
Weichweizen	597.368	536.491	82.940	83.847
Dinkel	49.202	31.520	31.288	17.625
Roggen	67.498	67.085	20.863	21.444
Gerste	127.619	150.719	10.023	6.557
Hafer	27.104	26.217	13.898	12.109
Mais	526.135	492.824	58.299	63.466
Triticale	56.105	35.259	8.699	4.854
Gesamt	1.525.238	1.398.742	234.420	216.087

Mühlen u. Mischfutterwerke Mengen in t	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Hartweizen	18.510	21.914	371	429
Weichweizen inkl. Dinkel	140.500	154.442	24.013	23.197
Roggen	26.528	30.939	6.891	8.026
Gerste	20.270	23.507	2.560	1.743
Hafer	3.244	4.257	1.607	1.615
Mais	102.708	102.045	10.027	16.961
Triticale	5.273	4.033	2.442	1.740
Gesamt	317.034	341.137	47.911	53.711

Quelle: AMA
 Stand per 05.04.2023 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

Lagerbestände

per 28.02.2023 – Getreide

Mühlen	konventionell + biologisch		biologisch	
	2022/2023	2021/2022	2022/2023	2021/2022
Mengen in t				
Hartweizen	18.226	21.914	371	429
Weichweizen	109.156	123.157	17.134	16.641
Dinkel	10.144	7.853	4.518	4.289
Roggen	26.497	29.748	6.874	7.725
Gerste	8.627	13.501	1.574	765
Hafer	2.497	3.185	1.511	1.497
Mais	32.633	34.954	2.777	10.048
Triticale	2.553	2.005	1.454	924
Gesamt	210.332	236.316	36.213	42.319

Quelle: AMA
 Stand per 05.04.2023 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

C) Gesamtverarbeitung – Vermahlungsmengen der Mühlen

Zeitraum 07/2022 - 02/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	45.767	5.721	1.477	185
Weichweizen	402.592	50.324	41.811	5.226
Dinkel	19.066	2.383	7.511	939
Roggen	58.940	7.368	12.031	1.504
Gesamtvermahlung	526.365	65.796	62.831	7.854

Zeitraum 07/2021 - 02/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung	Gesamt-vermahlung	Ø Monats-vermahlung
Mengen in t				
Hartweizen	40.363	5.045	1.635	204
Weichweizen	417.320	52.165	42.415	5.302
Dinkel	20.927	2.616	8.545	1.068
Roggen	64.398	8.050	11.257	1.407
Gesamtvermahlung	543.008	67.876	63.853	7.982

Quelle: AMA
 Stand per 05.04.2023 – vorläufig
 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

D) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Mischfutterwerke

Zeitraum 07/2022 - 02/2023	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	122.216	15.277	14.736	1.842
Roggen	2.405	301	422	53
Gerste	66.501	8.313	5.315	664
Hafer	5.264	658	755	94
Mais	242.787	30.348	23.712	2.964
Triticale	12.558	1.570	6.023	753
Gesamtverarbeitung	451.730	56.466	50.962	6.370

Zeitraum 07/2021 - 02/2022*)	konventionell + biologisch		biologisch	
	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung	Gesamt-ver- arbeitung	Ø Monats- verarbeitung
Weichweizen inkl. Dinkel	125.615	15.702	13.202	1.650
Roggen	5.063	633	764	95
Gerste	65.438	8.180	5.815	727
Hafer	4.333	542	147	18
Mais	237.785	29.723	23.165	2.896
Triticale	16.625	2.078	8.435	1.054
Gesamtverarbeitung	454.859	56.857	51.528	6.441

Quelle: AMA

Stand per 05.04.2023 – vorläufig

*) 2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

E) Gesamtverarbeitung – Verarbeitungsmengen der Industrie

Zeitraum 07/2022 – 02/2023

Mengen in t *)	konventionell + biologisch		konventionell + biologisch	
	Gesamtverarb. 07/22-02/23	Ø Monats- verarbeitung	Gesamtverarb. 07/21-02/22	Ø Monats- verarbeitung
Gesamtverarbeitung	1.448.554	181.069	1.607.145	200.893

Quelle: AMA

Stand per 05.04.2023 – vorläufig

2021/2022 = Vergleichszeitraum, endgültige Zahlen

*) verarbeitete Mengen von Gerste, Mais, Roggen, Triticale und Weizen

III PREISE ÖSTERREICH

F) Börsennotierungen Wien und Wels

Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und Fruchtbörse Wels – Preisnotierung in EUR/t

	Wien				Wels			
	29.03.2023		Vorwoche		26.01.2022	27.01.2021	26.01.2023	27.01.2022
Durumweizen, inl.	343,00	345,00						
Premiumweizen, inl.					370,00 - 388,00	202,00 - 216,00		
Qualitätsweizen, inl.	275,00	280,00	285,00	288,00	361,50 - 380,00	193,00 - 207,00		
Mahlweizen, pannonischer Raum			250,00	250,00		197,00 - 197,00	310,00 - 315,00	300,00 - 310,00
Futterweizen, inl.						190,00 - 192,00	285,00 - 290,00	270,00 - 280,00
Mahlroggen, inl.							310,00 - 315,00	
Futterroggen, inl.						147,00 - 147,00		
Braugerste, inl.								
Futtergerste, inl.	195,00	195,00			240,00 - 250,00		255,00 - 260,00	250,00 - 255,00
Futterhafer, inl.							280,00 - 285,00	200,00 - 210,00
Futtermais, inl.	225,00	225,00			248,00 - 248,00	173,00 - 193,00	285,00 - 295,00	250,00 - 255,00
Rapssaat 40 % Öl								
Sonnenblumensaat 44 % Öl								
Sojabohnen							520,00 - 530,00	
Sojaschrot; inl., mind. 45% Rohprotein u. Fett, max. 6% Rohfaser, lose	560,00	570,00			645,00 - 655,00	545,00 - 555,00		
Sojaextraktionsschrot , 44% Rohprotein u. Fett, max. 7% Rohfaser, lose, +)	570,00	580,00			480,00 - 490,00	475,00 - 490,00	585,00 - 595,00	475,00 - 485,00
Rapsschrot (österr.), 35% Prot. und Fett, lose. Wels: 33% Rohprotein, 2 % Fett					350,00 - 360,00	320,00 - 345,00	385,00 - 395,00	370,00 - 380,00

Quelle: Börse für landwirtschaftliche Produkte Wien und OÖ Fruchtbörse Wels

+) aus gentechnisch veränderten Sojabohnen

Ein leeres Feld bedeutet „keine Notierung vorhanden“.

G) Großhandelsabgabepreise für Getreide und Ölsaaten aus biologischem Anbau

Ermittlung der monatlich gewichteten Großhandelsabgabepreise der Erstankäufer Getreide und Ölsaaten aus biologischer Wirtschaftsweise. Die Preise sind aggregierte und gewichtete Durchschnittspreise in EUR/t ohne Umsatzsteuer.

Monat	Mär.22	Apr.22	Mai.22	Jun.22	Jul.22	Aug.22	Sep.22	Okt.22	Nov.22	Dez.22	Jän.23	Feb.23
Bio-Weichweizen	425,55	409,44	437,95	453,06	437,07	497,82	497,47	534,79	545,82	554,67	539,26	533,13
Bio-Mahleroggen	364,67	411,80	368,89	395,19	408,68	432,93	473,65	487,79	458,93	471,20	494,52	476,04
Bio-Sojabohne	908,24	1.058,41	989,35	1.125,82	1.019,42	995,72	896,87	964,95	1.023,67	1.010,05	1.134,76	1.070,62
Bio-Ölsonnenblume	804,08		715,89		833,77	1.053,97	840,34	994,31		982,44		

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

H) Erzeugerpreise für Getreide und Ölsaaten

Stand 05.04.2023

Ermittlung von Erzeugerpreisen des Handels, der Genossenschaften und der Verarbeitungsbetriebe für Inlandsgetreide und Ölsaaten in EUR/t, ohne USt., frei Lager des Aufkäufers (ohne Abzug von Aufbereitungskosten). In der folgenden Monatsübersicht wird je nach Modus der Auszahlung zwischen Fixpreisen und Akontozahlungen unterschieden. Im Falle von Akontierungen werden wie bisher nach der Vermarktung endgültige Preise errechnet

Februar	NÖ		Bglid		Stmk	Ktn	OÖ		Ø ÖSTERREICH		Fixpreis	
	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Fixpreis	Fixpreis	Fixpreis	a conto	Fixpreis	a conto	Jan.	Dez.
Durum-(Hart)weizen	394,17								366,87		369,51	
Premiumweizen	343,46								394,13		355,11	381,07
Qualitätsweizen	333,25								328,08		325,04	341,94
Mahl-/Brotweizen	300,06								284,85		295,21	301,55
Futterweizen	282,08								281,66		291,68	296,12
Mahl-/Brotroggen											312,53	
Futterroggen												
Braugerste												
Futtergerste	265,40								258,12		270,23	267,57
Qualitätshafer												
Futterhafer											248,51	244,42
Triticale									228,47		239,64	265,85
Körnermais	312,70				318,88				312,66		283,57	312,68
Nassmais Basis 14 % Feuchtigkeit												239,01
Dinkel												
Ölraps											563,05	581,47
Ölsonnenblume											488,41	605,86
Sojabohne					634,16				622,10		592,48	574,88
Körnererbse												
Ackerbohne												

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

Einfuhrzölle für Getreide

(4) des Kapitels (ex) 10, gültig ab 27.08.2020

Import A: andere Häfen bzw. Land-, Fluss- und Seeweg oder aus Häfen des Mittelmeerraumes, des Schwarzen Meeres und der Ostsee

Import B: über den Atlantik oder den Suezkanal mit Einfuhrhafen im Mittelmeer

Import C: über den Atlantik mit Einfuhrhafen in IE, GB, DK, SE, FI und der Atlantischen Küste der Iberischen Halbinsel

KN-Code	Warenbezeichnung	Ur-sprung	Import B (1)		Import C (1)		Import A	
				EUR/t		EUR/t		EUR/t
1001 19 00 12/18	Hartweizen, hohe Qualität	alle Drittländer	=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 20	Hartweizen, mittlere Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 19 00 30	Hartweizen, niedrige Qualität		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 91 20	Weichweizen, zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 12/16	Weichweizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 14/18	Weizen, and. als zur. Aussaat, hohe Qualität ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1001 99 00 20	Weizen, anderer als zur Aussaat, mittlere Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1001 90 99 30	Weizen, anderer als zur Aussaat, niedrige Qualität (5)			92,00		93,00		95,00
1002 10 00 + 9000	Roggen		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1003 10 00	Gerste, zur Aussaat			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 20	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (2)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 30	Gerste, andere als zur Aussaat (Braugerste) (3)			90,00		91,00		93,00
1003 90 00 90	Gerste, andere als Braugerste			90,00		91,00		93,00
1005 10 90	Mais, zur Aussaat, anderer als Hybridmais		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 20	Mais, anderer als zur Aussaat, mit Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1005 90 00 90	Mais, anderer als zur Aussaat, ohne Prämie		=	0,00	=	0,00	=	0,00
1007 10 90 + 9000	Körner-Sorghum, anderer als zur Aussaat		=	0,00	=	0,00	=	0,00

Mit Bescheinigung der Zollbehörde des Entladehafens.

- 1) mit folgenden Qualitätskriterien:
 - spezifisches Gewicht: mind. 60,5 kg/hl – Feuchtigkeitsgehalt: höchstens 13,5%
 - geschädigte Körner: höchstens 1% - gesunde Gerstenkörner von einwandfreier, handelsüblicher Beschaffenheit: mind. 98% zur Herstellung von Bier in Buchenholz enthaltenen Fässern
- 2) andere Qualität als unter (2) beschrieben
- 3) ausgenommen Sonderregelungen wie Kontingente (verwaltet durch Lizenzen bzw. nach Art. 308a bis 308c der VO (EWG) Nr. 2454/93) bzw. Präferenzverfahren
- 4) Zollsatz im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 1067/2008: 12 €/t (Aussetzung des Zollsatzes ab 01.01.2012)

I) Düngemittel

Endverbraucherpreise der am häufigsten eingesetzten Düngemittel
 Durchschnittspreise in EUR/100 kg lose im Bundesgebiet (exkl. USt.)

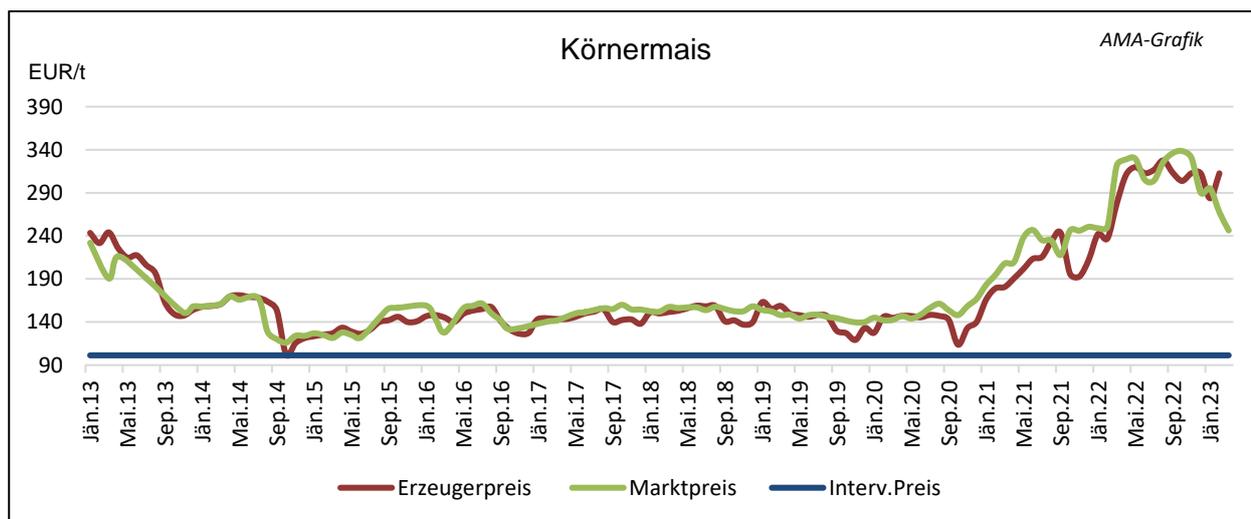
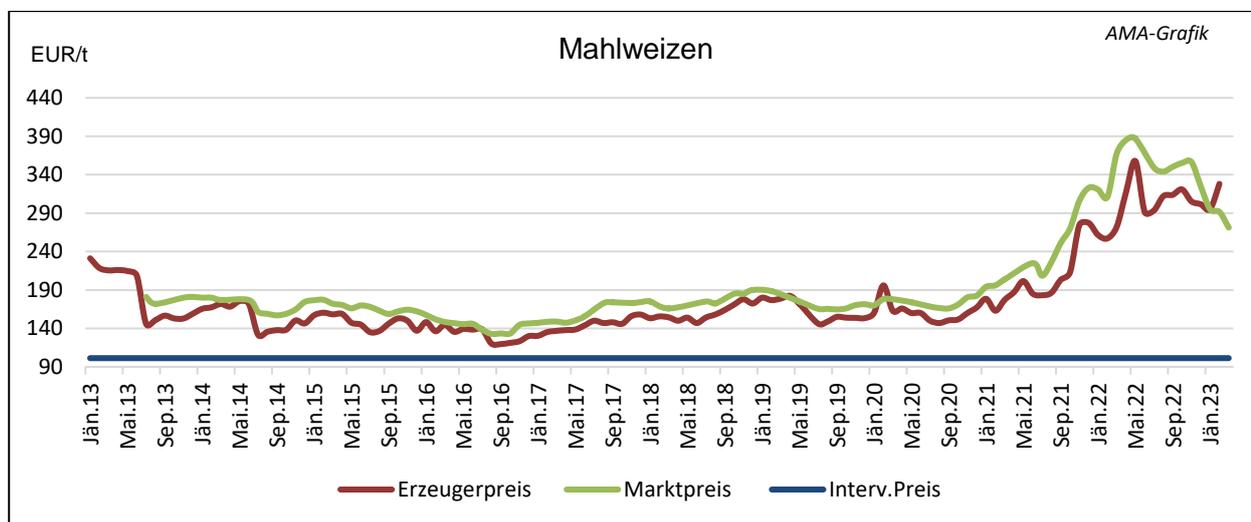
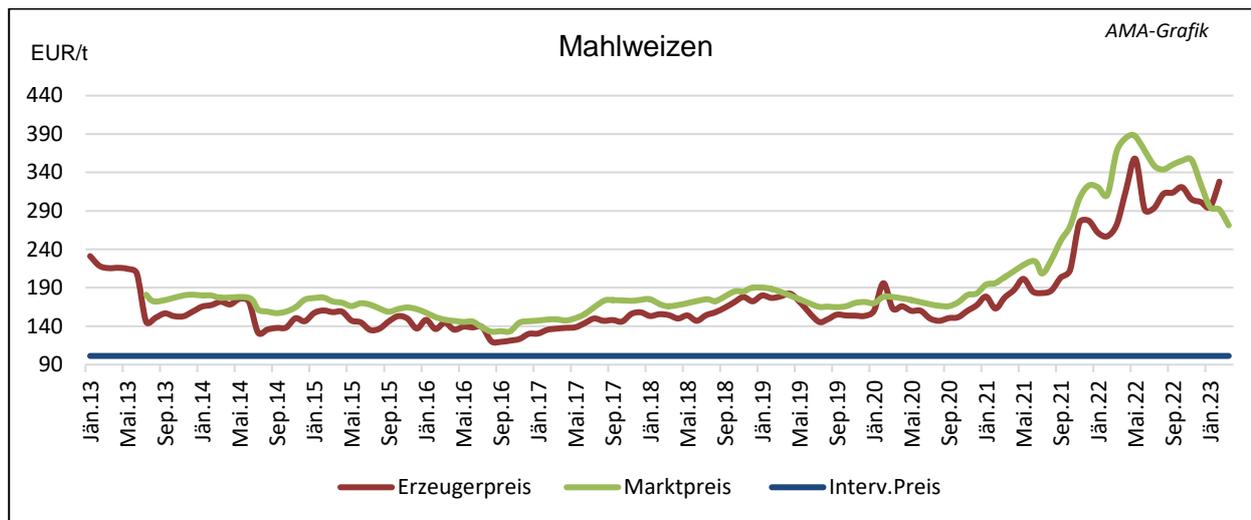
Monat	2022												2023	
	Mär.	Apr.	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.	Jän.	Feb.		
Kalkammonsalpeter (27 % N)	56,20	68,48	70,88	64,56	68,39	72,69	77,71	74,67	72,65	65,88	68,61	59,01		
Harnstoff (46 % N)	88,67	89,44	90,61	90,18	87,32	95,63	93,68	91,59	85,91	88,77	79,73	61,20		
Hyperkorn (26 % P ₂ O ₅)	38,79	40,35	40,96				50,99	47,48		46,73	55,84	49,30		
Triplephosphat (45 %)	65,51	73,63	89,56	94,22	95,87	96,97	101,49	95,19	100,01	93,65		81,85		
Kali (60 % K ₂ O)	60,48	66,10	76,96	81,18	91,01	87,48	90,38	85,61	87,50	85,27	87,39	77,61		
Mischkalk (60 % CaO)	9,77	10,68	9,84	9,09	9,45	9,20	9,01	10,27	10,77	8,73		10,12		
Diammonphosphat (18/46/0)	93,42	94,65	106,76	91,13	105,29	108,42	115,98	104,26	113,04	97,92	93,39	88,19		
PK Dünger (0/15/30)		50,28							78,69	72,53				
PK-Dünger (0/12/20)				56,62		58,84	74,49							
Volldünger (15/15/15)	65,94	72,02	69,70	75,77	83,83	81,39	87,25	89,11	87,52	81,88	84,02	76,31		
Volldünger (6/10/16)														
Volldünger (20/8/8)														
Volldünger (12/10/15)	73,30													

Quelle: AMA

Ein leeres Feld bedeutet „Veröffentlichung aufgrund datenschutzrechtlicher Bedingungen nicht zulässig“.

IV GRAFIKEN ÖSTERREICH

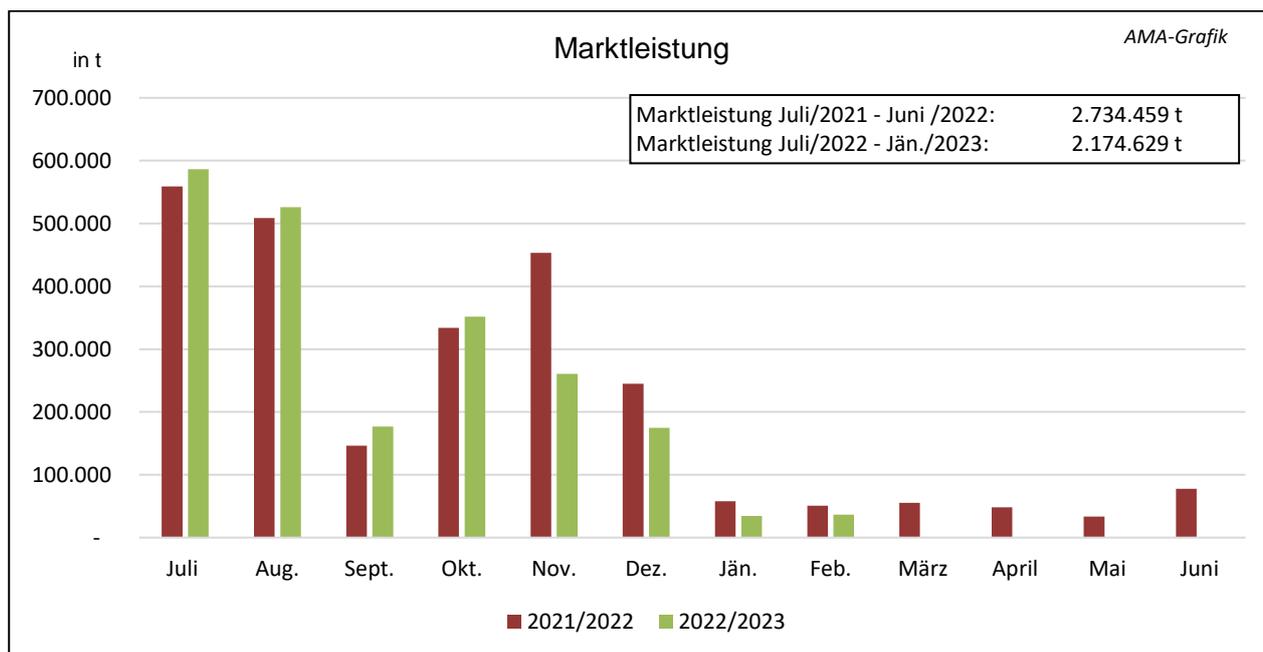
J) Preise für Mahlweizen, Futtergerste und Mais



Quelle: Erzeugerpreis: AMA; Marktpreis: Börse Wien; Interventionspreis: EK Brüssel

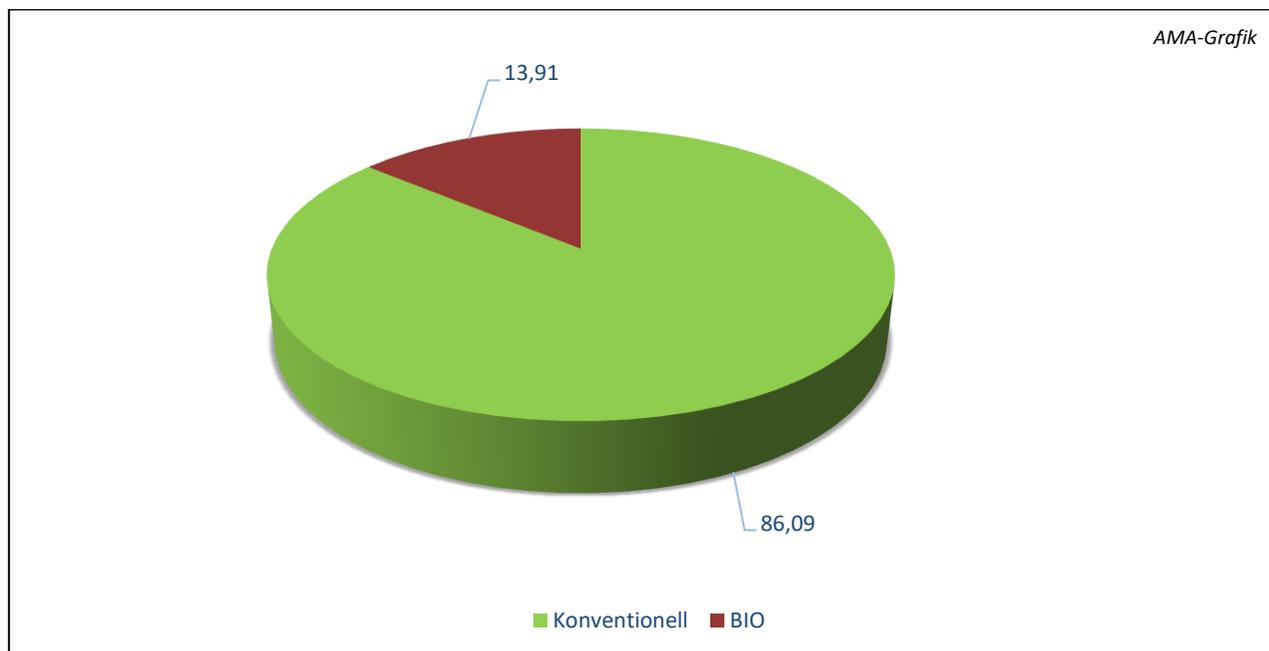
K) Gesamtmarktleistung Österreich

Gesamtmarktleistung Vergleich Wirtschaftsjahr 2022/2023 mit 2021/2022 in t



Quelle: AMA

Bio-Marktleistung Wirtschaftsjahr 2022/2023 in %



Quelle: AMA

V MARKT UND PREISE INTERNATIONAL

L) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: März 2023 – Schätzung (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2022	15,4	1,2	4,1	20,4	1,3	4,9	47,2
Gesamtproduktion	126,0	7,1	51,5	52,1	7,3	21,7	265,6
Importe	7,5	2,3	1,7	23,0	0,1	0,4	35,1
Insgesamt zur Verfügung	148,9	10,6	57,3	95,4	8,7	27,0	347,9
- Menschl. Ernährung	41,6	8,2	0,4	4,7	3,1	1,3	59,3
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	8,8	0,1	6,7	11,4	1,5	0,7	29,2
davon Bioethanol	2,8	0,0	0,4	6,3	0,9	0,4	10,8
- Tier. Ernährung	43,0	0,5	32,5	58,0	2,7	19,6	156,3
- andere	0,8	0,0	0,3	0,3	0,0	0,1	1,6
Verbrauch	98,8	9,2	42,0	74,9	7,6	22,9	255,3
Export	32,0	0,9	9,0	2,0	0,2	0,1	44,2
Gesamtverbrauch	130,8	10,1	51,0	76,9	7,7	23,1	299,5
Geschätzter Lagerstand 30.06.2023	18,1	0,5	6,3	18,6	1,0	4,0	48,4

Quelle: EK

M) EU – Getreide Bilanz Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: März 2023 – Prognose (in Mio. t)

	Weichweizen	Durumweizen	Gerste	Mais	Roggen	and. Getreide	Getreide insg.
Anfangsbestand vom 01.07.2023	18,1	0,5	6,3	18,6	1,0	4,0	48,4
Gesamtproduktion	130,9	7,5	54,2	65,0	7,6	22,7	287,9
Importe	4,0	2,3	1,5	18,0	0,2	0,4	26,3
Insgesamt zur Verfügung	153,0	10,2	62,0	101,5	8,8	27,0	362,6
- Menschl. Ernährung	41,8	8,2	0,4	4,8	3,1	1,3	59,6
- Saatgut	4,6	0,4	2,1	0,4	0,3	1,1	9,0
- Industrie	8,8	0,1	6,7	11,4	1,5	0,7	29,2
davon Bioethanol	3,0	0,0	0,4	6,3	0,9	0,4	11,0
- Tier. Ernährung	43,1	0,5	32,5	58,1	2,7	19,6	156,5
- andere	0,8	0,0	0,3	0,4	0,0	0,1	1,7
Verbrauch	99,1	9,2	42,0	75,1	7,6	22,9	255,9
Export	32,0	0,9	10,0	4,6	0,2	0,2	47,9
Gesamtverbrauch	131,1	10,1	52,0	79,6	7,8	23,1	303,8
Geschätzter Lagerstand 30.06.2024	21,9	0,1	10,0	21,9	1,0	3,9	58,8

Quelle: EK

N) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2022/2023 – EU 27

Stand: März 2023 – Schätzung (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2022	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,6	2,5	9,2	31,3
Importe	6,2	14,0	2,2	22,4
Insgesamt zur Verfügung	26,3	17,7	12,3	56,3
- Verbrauch	25,3	16,2	11,0	52,5
- Export	0,5	0,2	0,4	1,2
Gesamtverbrauch	25,8	16,5	11,4	53,7
Geschätzter Lagerstand 30.06.2023	0,5	1,2	0,9	2,6
Veränderung Endlagerstand	0,0	0,0	0,0	0,0

Quelle: EK

O) EU – Bilanz für Ölsaaten für das Wirtschaftsjahr 2023/2024 – EU 27

Stand: März 2023 – Prognose (in Mio. t)

	Raps	Sojabohne	Sonnenblume	Gesamt
Anfangsbestand vom 01.07.2023	0,5	1,2	0,9	2,6
Gesamtproduktion	19,8	2,9	10,9	33,5
Importe	5,8	14,0	1,5	21,3
Insgesamt zur Verfügung	26,1	18,1	13,2	57,4
- Verbrauch	24,8	16,5	11,8	53,2
- Export	0,5	0,2	0,5	1,2
Gesamtverbrauch	25,3	16,8	12,4	54,4
Geschätzter Lagerstand 30.06.2024	0,8	1,3	0,9	3,0
Veränderung Endlagerstand	0,3	0,1	0,0	0,4

Quelle: EK

P) Welt-Versorgungsbilanz – 2020/21 bis 2022/23

Stand: März 2023

	2020/21 Mio. t	2021/22* Mio. t	2022/23** Mio. t	2021/22 2022/23 in v. H.
Mais				
Produktion	1129	1216	1151	-5,3 %
Import	185	184	177	-4,1 %
Verbrauch	1144	1203	1162	-3,4 %
Export	183	206	181	-12,0 %
Endbestände	293	306	295	-3,4 %
Weizen				
Produktion	774	779	784	0,6 %
Import	195	199	207	4,0 %
Verbrauch	788	793	791	-0,2 %
Export	203	203	213	5,0 %
Endbestände	285	271	269	-0,8 %
Ölsaaten (Gesamt)				
Produktion	608	607	630	3,8 %
Export	192	179	200	11,7 %
Verbrauch	509	510	526	3,3 %
Endbestände	116	118	117	-0,3 %
Sojabohne				
Produktion	368	358	375	4,7 %
Import	166	157	165	5,3 %
Verbrauch	364	362	371	2,4 %
Export	165	154	168	9,4 %
Endbestände	100	99	100	1,0 %

Quelle: USDA

* Schätzung

** Prognose

Q) Wöchentliche Marktpreise

IVP = EUR 101,31		09.03.2023	16.03.2023	30.03.2023	
	Notierungsort	Parität	EUR/t	EUR/t	
Körnermais	Leon	DEPSILO	302,00	299,40	277,40
	Bordeaux	DELPORT	290,94	278,94	274,94
	Zagreb	DEPSILO	300,00	310,00	280,00
	Bologna	DELFIRST	310,00	307,00	291,00
	Rotterdam	CIF	299,00	291,00	271,50
	Constanta	FOB	282,27	286,58	281,24
	Bratislava	DEPPROD	--	--	--
Futterweizen	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Hamburg	DEPSILO	278,50	270,00	--
	Rotterdam	CIF	290,50	282,50	265,00
	National Average	DELFIRST	256,30	268,84	258,83
	Lisboa	DEPPORT	300,00	296,00	292,00
	Bratislava	DEPPROD	--	219,65	--
Futtergerste	Praha	DELFIRST	--	--	--
	Hamburg	DEPSILO	247,00	240,00	--
	Rouen	DELPORT	269,94	269,69	262,44
	Bologna	DELFIRST	275,50	265,50	240,50
	Rotterdam	CIF	263,00	257,00	250,00
	Lisboa	DEPPROD	280,00	275,00	267,00
	Bratislava	DEPPROD	--	--	--
Futterhafer	Vilnius	DELFIRST	252,73	--	--
	Zachodni	DELFIRST	--	--	--
Futterroggen	Vilnius	DELFIRST	--	--	--
	National Average	DELFIRST	211,73	203,85	199,41
Mahlweizen	Praha	DELFIRST	296,98	279,23	272,81
	Hamburg	DEPSILO	279,00	270,00	--
	La Pallice	DELPORT	281,94	272,94	--
	Rouen	DELPORT	277,94	271,44	261,64
	Bologna	DELFIRST	310,50	300,50	274,50
	Constanta	FOB	295,68	287,19	272,92
	Bratislava	DEPPROD	302,98	261,06	273,23
Braugerste	National Average	DELFIRST	280,84	--	274,82
	Naantali	DELPORT	--	--	--
Durumweizen	Sevilla	DEPSILO	375,00	370,00	365,00
	Bologna	DELFIRST	410,50	410,50	385,50
Mahlroggen	Hamburg	DEPSILO	--	--	--
	National Average	DELFIRST	211,37	204,60	188,45

Quelle: EK

CIF: Kosten, Versicherung und Fracht

DELFIRST: Geliefert zum 1. Verbraucher

DEPPROD: Abholung vom Produzenten

DEPSILO: Abholung vom Silo

FOB: Free On Board

DELPORT: Geliefert zum Silo im Hafen

DEPPORT: Verschifft zum Hafen, entladen und auf LKW verladen

R) Großhandelsabgabepreise in Deutschland für Brotgetreide

in EUR/t	Notierung	Liefertermin	franko Hamburg	franko Niederrhein	ab Station Ostdeutschland	franko Oberrhein
E – Weizen	08.03.2023	Mär.23	294,00	--	278,00	--
	29.03.2023	Mär.23	290,00	--	274,00	--
A – Weizen	08.03.2023	Mär.23	288,00	--	275,00	--
	29.03.2023	Mär.23	284,00	--	271,00	--
Mahl-/ Brotweizen	08.03.2023	Mär.23	279,00	278,00	263,00	272,00
	29.03.2023	Mär.23	275,00	274,00	259,00	268,00
Mahl-/ Brotroggen	08.03.2023	Mär.23	252,00	--	242,00	--
	29.03.2023	Mär.23	246,00	--	236,00	--
Futtergerste	08.03.2023	Mär.23	240,00	--	230,00	--
	29.03.2023	Mär.23	247,00	--	237,00	--
						Franko Südboldenburg
Futterweizen	08.03.2023	Mär.23	277,00	--	--	269,00
	29.03.2023	Mär.23	273,00	--	--	265,00

Quelle: Agrarzeitung

S) Getreidebörse Bologna

Großhandelsabgabepreise der Getreidebörse in Bologna vom März 2023

Italienischer Weizen	EUR/t
Weizen spez. Nr. 1, hl-Gew.80, 14 % Protein	329,00 - 334,00
Weizen spez. Nr. 2, hl-Gew.79, 12% Protein	277,00 - 282,00
Importweizen	EUR/t
Northern Spring, USA	437,00 - 440,00
Nr. 1 Canada W.R.S., Manitoba	428,00 - 430,00
Franz. Weizen, hl-Gew. 76	--
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 15 % Protein	347,00 - 350,00
Österreich, Qual. 1: hl-Gew. 79, 14 % Protein	312,00 - 315,00
Deutschland, B-Qualität, hl-Gew. 75; 11,5 % Protein	--

Quelle: Börse Bologna

T) Internationale Getreideexportpreise lt. Wochenmeldung des IGC London

	28.03.2023	28.03.2023	07.03.2023	14.03.2023
	US\$/t	EUR/t	EUR/t	EUR/t
Weizen				
Argentina, Up River	343,00	323,62	332,01	330,39
Australia ASW	298,00	281,16	287,55	283,72
Canada CWRS 13,5%, St. Law.	353,00	333,06	321,61	317,32
EU, Franz., grade 1	292,00	275,50	277,15	277,19
EU, Germany, B-Qualität	292,00	275,50	281,88	280,92
EU, Romania, Milling 12,5%	281,00	265,12	272,42	268,79
Ukraine Feed	250,00	235,88	256,34	247,32
US DNS 14 % (PNW)	376,00	354,76	348,09	339,72
US No 2 HRW, 11,5 %,Golf	389,00	367,02	349,98	340,65
US No 2 SRW, Golf	296,00	279,28	285,66	278,12
Mais				
US Yellow Corn 3, fob Golf	296,00	279,28	269,58	263,19
Argentina, up River	299,00	282,11	288,50	279,06
Brasilien, Paranagua	294,00	277,39	275,26	266,92
Gerste				
EU, France, Feed	295,00	278,33	269,58	270,66
Australia (Adelaide) Feed	280,00	264,18	252,56	253,86
Black Sea Feed	248,00	233,99	240,26	233,33
Argentina Feed	320,00	301,92	302,69	298,66
EU, France, Spring Malting	--	--	--	--
Australia (Adelaide) Malting	349,00	329,28	315,93	318,26
Ocean Freight Rates				
US Golf to EU	25,00	23,59	24,59	24,27
EU (Rouen) - Algeria	21,00	19,81	18,92	19,60
Argentina (Up River) - EU	30,00	28,31	30,27	29,87
Brazil to EU	24,00	22,64	24,59	24,27

Quelle: IGC

U) Exportpreise – Französisches Getreide

in EUR/t	08.03.2023	15.03.2023	22.03.2023	29.03.2023
Fob Rouen:				
Weizen French Channel 1	272,54	275,24	252,44	273,67
Weizen French Channel 2	--	--	--	--
Futtergerste	270,94	272,24	253,54	274,17
Fob La Pallice:				
Weizen French Atlantic 1	277,24	279,94	257,44	278,67
Durumweizen	--	--	--	--
Fob Rhin:				
Futtermais	280,94	278,44	248,44	256,87

Quelle: France Agri Mer

V) Terminnotierungen für Weizen

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Weizen	08.03.2023	15.03.2023	29.03.2023		09.03.2022	16.03.2022	30.03.2022
Mär.23	265,75	--	--	Mär.22	403,50	--	--
Mai.23	266,75	272,00	266,25	Mai.22	372,25	386,50	357,50
Sep.23	262,75	269,00	265,50	Sep.22	312,75	326,25	323,25
Dez.23	265,00	271,00	267,50	Dez.22	304,75	319,25	316,50
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.23	234,78	--	--	Mär.22	398,12	--	--
Mai.23	239,30	243,47	238,90	Mai.22	398,78	356,30	337,97
Jul.23	242,61	247,02	242,80	Jul.22	368,50	347,39	336,57
Sep.23	246,35	250,40	246,61	Sep.22	340,87	330,48	331,72

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,0599 vom 04.01.2023. EUR:1,00 = US\$:1,0839 vom 18.01.2023. EUR:1,00 = US\$:1,0878 vom 25.01.2023

W) Terminnotierungen für Mais

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Mais	08.03.2023	15.03.2023	29.03.2023		09.03.2022	16.03.2022	30.03.2022
Mär.23	--	--	--	Mär.22	--	--	--
Jun.23	262,00	265,50	261,75	Jun.22	348,50	346,25	313,75
Aug.23	264,75	266,00	261,75	Aug.22	344,00	340,50	306,75
Nov.23	255,00	257,50	255,75	Nov.22	265,50	267,00	280,25
CBoT (Chicago Board of Trade), USA							
Mär.23	236,57	--	--	Mär.22	261,04	--	--
Mai.23	233,21	232,45	236,16	Mai.22	260,33	260,63	260,24
Jul.23	228,92	227,16	228,90	Jul.22	251,54	248,85	253,90
Sep.23	211,96	210,00	210,29	Sep.22	235,11	231,00	237,50

Quelle: Agrarzeitung

Kurse lt. ECB, EUR:1,00 = US\$:1,0599 vom 04.01.2023. EUR:1,00 = US\$:1,0839 vom 18.01.2023. EUR:1,00 = US\$:1,0878 vom 25.01.2023

X) Terminnotierungen für Raps

in EUR/t

EURONEXT MATIF (Marché à Terme International de France), Paris							
Raps	08.03.2023	15.03.2023	29.03.2023		09.03.2022	16.03.2022	30.03.2022
Mär.23	--	--	--	Mär.22	--	--	--
Mai.23	513,25	481,50	479,50	Mai.22	882,75	902,50	937,75
Aug.23	513,00	484,00	474,00	Aug.22	766,25	761,50	771,25
Nov.23	516,00	488,00	477,75	Nov.22	730,25	734,00	746,75
ICE (Winnipeg Commodity Exchange), Kanada-Canola Raps							
Mär.23	569,93	534,33	530,74	Mär.22	793,51	807,91	808,59
Mai.23	554,41	514,80	524,55	Mai.22	785,54	797,33	811,38
Jul.23	551,74	512,47	511,95	Jul.22	764,38	780,60	795,21
Nov.23	535,26	499,24	494,05	Nov.22	640,92	667,57	685,09

Quelle: Agrarzeitung

Y) Ölsaaten und Futtermittel

Großhandelsabgabepreis für Ölrapss

ab Ölmühle in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Mannheim
Mär.23	08.03.2023	--	--	--
	15.03.2023	--	--	--
	29.03.2023	466,00	464,00	482,00
Mai.23	08.03.2023	517,00	515,00	533,00
	15.03.2023	479,00	477,00	495,00
	29.03.2023	469,00	467,00	485,00
Aug.23	08.03.2023	--	--	--
	15.03.2023	--	--	--
	29.03.2023	--	--	--

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Rapsschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Rostock	Niederrhein
Mär.23	08.03.2023	--	370,00	370,00
	15.03.2023	--	355,00	352,00
	29.03.2023	--	340,00	325,00
Mai.23	08.03.2023	342,00	351,00	352,00
	15.03.2023	345,00	340,00	337,00
	29.03.2023	327,00	322,00	317,00
Aug.23	08.03.2023	318,00	313,00	312,00
	15.03.2023	314,00	308,00	304,00
	29.03.2023	303,00	297,00	297,00

Quelle: Agrarzeitung

Großhandelsabgabepreis für Sojaschrot

ab Station in EUR / t				
Liefertermin	Notierung vom	Hamburg	Magdeburg	Mainz
Mär.23	08.03.2023	592,00	602,00	599,00
	15.03.2023	567,00	577,00	582,00
	29.03.2023	518,00	528,00	539,00
Mai.23	08.03.2023	544,00	554,00	560,00
	15.03.2023	528,00	538,00	543,00
	29.03.2023	490,00	500,00	504,00
Aug.23	08.03.2023	514,00	524,00	--
	15.03.2023	506,00	516,00	--
	29.03.2023	481,00	491,00	499,00

Quelle: Agrarzeitung

Z) Erteilte Ein- und Ausfuhrlicenzen – EU

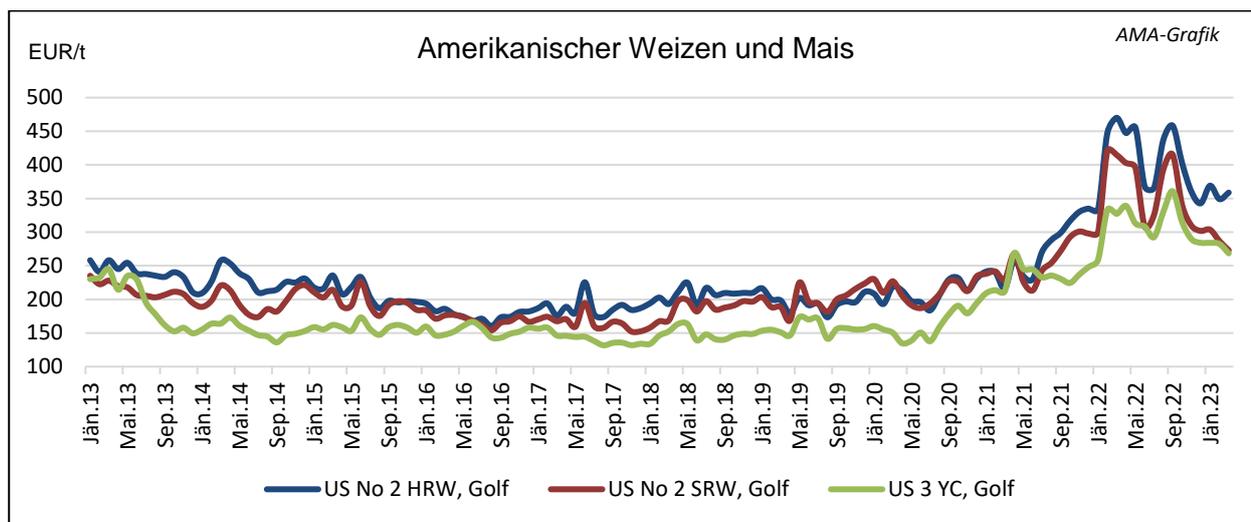
Erteilte Lizenzen in Tonnen – Stand per 05.02.2023

	EU-27 + UK*				EU-27 + UK				01
	01.07.2022 – 05.02.2023				01.07.2021 – 06.02.2022				
	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe	Export	Nahrungs- mittelhilfe	Import	Export + Nahrungs- mittelhilfe
A) 1. Weichweizen	19.045.767	19.045.767		5.160.466	17.848.445	17.848.445		1.752.410	16.221.398
2. Weizenmehl	274.213	274.213		194.241	316.463	316.463		159.948	263.119
B) 1. Hartweizen	539.595	539.595		532.324	488.491	488.491		965.069	155.721
C) Summe A+B	19.859.575	19.859.575	0	5.887.031	18.653.399	18.653.399	0	2.877.427	16.640.238
D) 1. Gerste	3.158.730	3.158.730		1.429.548	5.277.820	5.277.820		612.389	4.750.974
E) Mais	971.550	971.550		16.692.835	3.721.587	3.721.587		9.873.752	1.426.397
F) 1. Roggen	70.722	70.722		72.952	136.014	136.014		190.242	129.889
G) Hafer	43.275	43.275		121.482	93.139	93.139		36.677	64.623
H) Sorghum	4.917	4.917		19.842	7.479	7.479		10.852	931
J) Summe D. bis H.	4.249.194	4.249.194	0	18.336.659	9.236.039	9.236.039	0	10.723.912	6.372.814
K) Gesamtsumme	24.108.769	24.108.769	0	24.223.690	27.889.438	27.889.438	0	13.601.339	23.013.052

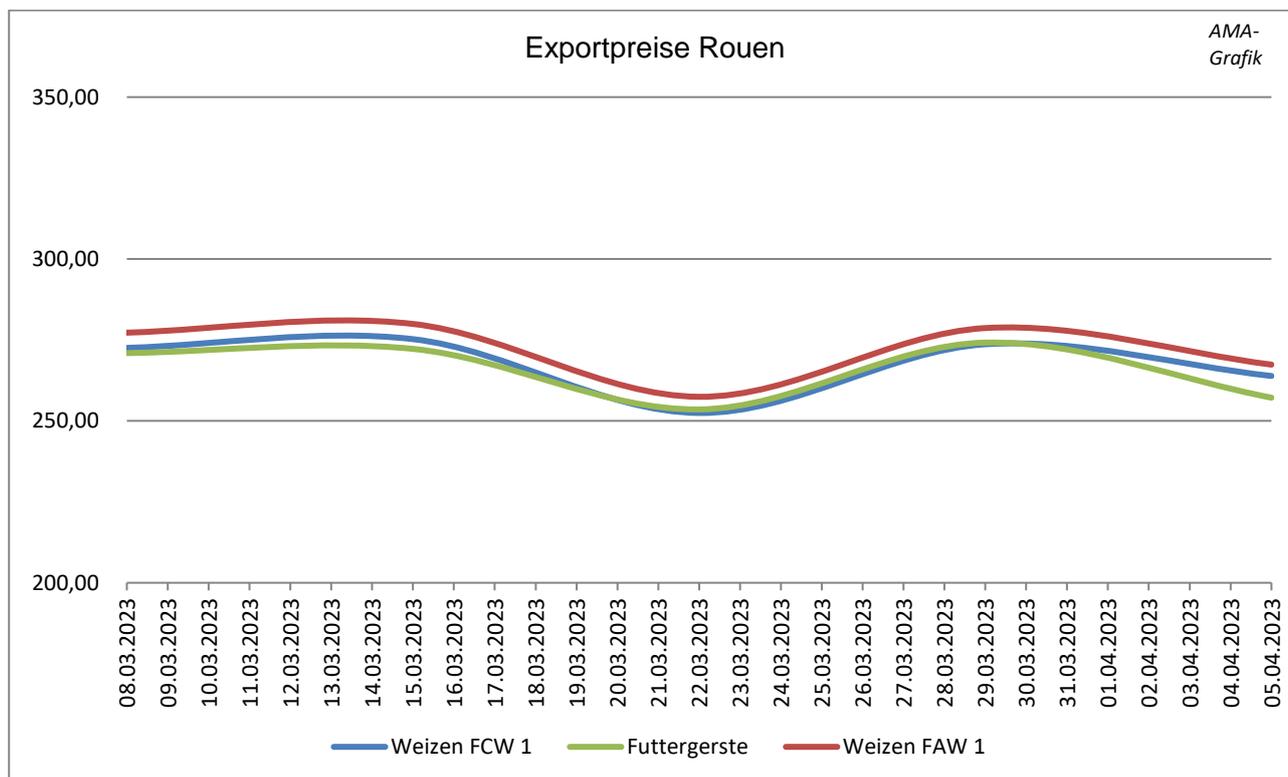
Quelle: EK

VI GRAFIKEN INTERNATIONAL

AA) Internationale Getreidenotierungen



Quelle: IGC, Stand vom 05.04.2023, Preise in EUR/t



Quelle: France Agri Mer, Stand 05.04.2023.

Weizen FCW 1: French Channel Wheat Classe 1, bis 12,5 % Protein, fob Rouen

Weizen FAW 1: French Atlantic Wheat Classe 1, bis 11 % Protein, fob La Pallice

Der Marktbericht Getreide und Ölsaaten erscheint monatlich.

Dieser Bericht ist auf der Webseite der
Agrarmarkt Austria (www.ama.at) im Internet verfügbar.

Die nächste Ausgabe wird voraussichtlich im Mai 2023 erscheinen.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria

Redaktion: GBI/Abt. 3 – Referat 8

Dresdner Straße 70

1200 Wien

UID-Nr.: ATU16305503

Telefon: +43 50 3151-221

Fax: +43 50 3151-396

E-Mail: getreide@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

- Mag.^a Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I
- Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben in § 3 leg. cit. festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 leg. cit. der Aufsicht des gemäß Bundesministeriengesetz 1986, BGBl. Nr. 76/1986, für Landwirtschaft zuständigen Mitglieds der Bundesregierung.

Hersteller: Eigendruck

Bildnachweis: neelam279 auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die in dieser Broschüre veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.